



© VG Bild-Kunst, Bonn; Dr. Sigmar Uhlig
Foto: Historisches Museum Frankfurt am Main

unbenannt [Bildnis "Rudolf Presber"]
Magda Langenstraß-Uhlig, undatiert [1935]

Nachlass: Langenstraß-Uhlig, Magda [Werkverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

Werkverzeichnis-Nr.: 0399

Objekttyp: Gemälde

Entstehungsort: Atelier, Bergholz-Rehbrücke

Gründe der Datierung (Freitext): vgl. Kommentar und biographische Angaben zu R. Presber

.

Technik / Material: Leinwand, Öl

(Werteliste):

Technik / Material: Öl auf Leinwand

(Freitext):

Maße (HxBxT): 84.0 x 65.0 cm

.

Signatur: recto u.r.: M L-U

Bezeichnung, durch Künstler/in: unbenannt

.

Aktueller Standort: Frankfurt am Main - Historisches Museum

Aktuelle B.1968.07

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Historisches Museum Frankfurt am Main

Zugangsjahr: 1968

Zugangsart: Schenkung

Voreigentümer: 1965-1968 Sinje Stoellger, geb. Langenstraß

Bemerkungen zur Provenienz: Depot - Deutsche Nationalbibliothek

Provenienz:

Schreiben der Stadt Frankfurt am Main an Sinje Langenstraß vom 02.07.1968

"Sehr geehrte Frau Langenstrasss!

Besten Dank für die Übersendung der Lebensdaten Ihrer Frau Mutter und für den Zeitungsausschnitt, den ich Ihnen, wie Sie gewünscht haben, hiermit wieder zurücksende. Das Porträt von Rudolf Presber wurde in unsere Gemäldesammlung eingereiht.

Was soll mit der Mappe geschehen, in die das Bild verpackt war?

Mit vorzüglicher Hochachtung verbleibe ich

Ihr sehr ergebener

Dr. Horst Reber

Kommentar / Kontext / Rudolf Presber (1868 - 1935) - Dr. phil., Feuilletonist, Lyriker, Schriftsteller, Dramatiker, Wirkungsgeschichte: Drehbuchautor

Tagebuch 6, S. 4, 01.04. - 07.04.1935:

"Ich malte vor unserer Reise nach Altenburg jeden Morgen Dr. Presber u. malte ihn noch nach unserer Rückkehr, ..."

S. 8, Sonnabend, 27.04.1935:

"Früh von 7 – 9 am selben Tag hatte ich noch Dr. Presber gemalt, ..."

Magda Langenstraß-Uhligs Porträt zeigt Presber in der Bibliothek seines Hauses "Villa Eva" in Bergholz-Rehbrücke. Rechts im Hintergrund die Plastik "Das heilige Schweigen" von Walter Schott. Durch den Tod des Schriftstellers am 30.09.1935 verblieb das Gemälde im Besitz der Künstlerin. [S.J.]

Nachlassbestand: nein

Zustand: gut

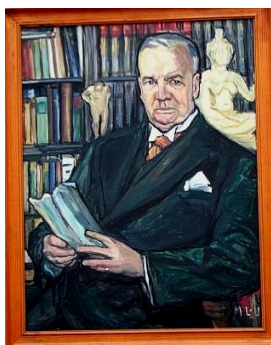
Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Körper leicht nach links gedreht, Frontalansicht/en face, Kniestück, Mann, Porträt

Personenindex: Presber, Rudolf

Ortsindex: Bergholz-Rehbrücke, Berlin, Frankfurt am Main

Weitere Abbildungen



unbenannt [Bildnis "Rudolf Presber"], undatiert [1935]
Öl auf Leinwand
mit Rahmen
Maße unbekannt

© VG Bild-Kunst, Bonn; Dr. Sigmar Uhlig
Foto: Historisches Museum Frankfurt am Main



Nicht zuzuordnender Zeitungsbericht über Magda Langenstraß-Uhlig mit ihrem Porträt des Schriftstellers Rudolf Presber, 1935

© VG Bild-Kunst, Bonn; unbekannt
Foto: unbekannt